

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1915-1916**

6.11.1915

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Samstag, den 6. November 1915.

16. Vorstellung der Abteil. A (rote Karten).

Kleine Preise.

Das goldene Ulies.

Dramatisches Gedicht in drei Abteilungen von Franz Grillparzer.
In Szene gesetzt von Otto Kienast.

Erste Abteilung.

Der Gastfreund.

Tragödie in einem Akt.

Personen:

Wieland, König von Soloth	Paul Bekker
Wibea, seine Tochter	Mia Kaiser u. O.
Wera, Wibeas Mutter	Marie Frenschhofer
Veritta, eine ihrer Jungfrauen	Schwig Helm
Veragus	Kobert Fischer
Eine Jungfrau	Oranbild Herold
Ein solothischer Hauptmann	Paul Gemmede
Ein solothischer Krieger	Paul Müller

Jungfrauen Wibeas. Solothische und solothische Krieger.

Zweite Abteilung.

Die Argonauten.

Tragödie in vier Akten.

Personen:

Wieland, König von Soloth	Paul Bekker	Erster Argonaut	Paul von Bergant
Wibea, seine Tochter	Mia Kaiser u. O.	Zweiter Argonaut	Ray Schander
Wera, Wibeas Mutter	Marie Frenschhofer	Dritter Argonaut	Emil Schindler
Veritta, eine ihrer Jungfrauen	Schwig Helm	Vierter Argonaut	Herr Lindemann
Veragus	Kobert Fischer	Ein solothischer Hauptmann	Paul Gemmede
Eine Jungfrau	Oranbild Herold	Ein solothischer Krieger	Herrmann Benschel
Ein solothischer Hauptmann	Paul Gemmede		
Ein solothischer Krieger	Paul Müller		

Jungfrauen Wibeas. Argonauten. Solothische Krieger.

Große Pause nach dem „Gastfreund“ (7 U).

Bekanntmachungen.

Schluss des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr.

Tageskasse von 10 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von halb 7 Uhr an.

Anfang: sieben Uhr.

Ende: gegen zehn Uhr.

Preise der Plätze:

Ballen-Ordnung	1. Wk. 1.8 — 3/4	Ballen-Ordnung	1. Wk. 1.8 — 3/4	4. Rang Mitte	1. Wk. 1.8 — 3/4
besetzt	11. „ 4.8 — 3/4	11. „ 2.8 50 3/4	11. „ 2.8 50 3/4	11. „ 2.8 50 3/4	11. „ 2.8 50 3/4
Ballen-Ordnung	1. „ 3.8 50 3/4	2. Rang Seite	1. „ 2.8 50 3/4	11. „ 2.8 50 3/4	11. „ 2.8 50 3/4
besetzt	11. „ 3.8 — 3/4	11. „ 2.8 — 3/4	11. „ 2.8 — 3/4	11. „ 2.8 — 3/4	11. „ 2.8 — 3/4
2. Rang	1. „ 4.8 — 3/4	11. „ 2.8 50 3/4	11. „ 2.8 50 3/4	11. „ 2.8 50 3/4	11. „ 2.8 50 3/4
11. „ 3.8 50 3/4	11. „ 3.8 50 3/4	11. „ 3.8 50 3/4	11. „ 3.8 50 3/4	11. „ 3.8 50 3/4	11. „ 3.8 50 3/4
Ballen	1. „ 4.8 — 3/4	11. „ 3.8 — 3/4	11. „ 3.8 — 3/4	11. „ 3.8 — 3/4	11. „ 3.8 — 3/4
11. „ 3.8 50 3/4	11. „ 3.8 50 3/4	11. „ 3.8 50 3/4	11. „ 3.8 50 3/4	11. „ 3.8 50 3/4	11. „ 3.8 50 3/4
2. Rang Mitte	1. „ 3.8 50 3/4	11. „ 3.8 50 3/4	11. „ 3.8 50 3/4	11. „ 3.8 50 3/4	11. „ 3.8 50 3/4
11. „ 3.8 — 3/4	11. „ 3.8 — 3/4	11. „ 3.8 — 3/4	11. „ 3.8 — 3/4	11. „ 3.8 — 3/4	11. „ 3.8 — 3/4

Die Umbesetzung von Ballen oder Seiten nicht vorbehalten. Gaststätten werden nur bei Bedarf anberufen.

Bei den Ballen wird nur abgeglichenes Geld angenommen.

Der Eintritt wird ausschließlich nur gegen Besichtigung der gültigen Eintrittskarte gestattet.

Die Besucher werden um eintätigen Zutritt gebeten; Hausbesuchen wird der Zutritt bis zur

letzten Pforte verweigert. Ferner wird gebeten, die Kassen und auch das sich an die Kassen anschließende

Ordnungsgebiet nicht durch vorzeitiges Verlassen des Zuschauerraumes zu verlassen.

Das Rauchen im Zuschauerraum und bei Vorstellungen verboten mit besonderer Härte u. d. B. verboten.

Es wird strengstens geboten, nach Schluss der Vorstellung beim Verlassen des Saales auch die Notausgänge

zu verlassen.

Personen oder Gegenstände dürfen sich nur in der Loge (Kassiererei) aufhalten.

Handtücher sind beim nächsten Bühnenauftritt abzugeben. Über die Handtücher leistet sich eine bestmögliche

Halbierung in der Verkaufsstelle. Die Handtücher können von den Eigentümern auf dem Zuschauerraum des Zuschauerraums

verkauft von 9 bis 1 Uhr und 2 bis 3 Uhr in Empfang genommen werden.

Für Befüllung von Sitzplätzen steht bei Teilschluss der Kasse zur Verfügung.

Spielplan.

(Angabe des Preises für Sperrlich I. Abteilung.)

Sonntag, den 7. November, nachmittags 2 Uhr: 2. Sondervorstellung. Er-
wähnte Preise. **Minna von Barnhelm oder Das Soldatenglück.** (2. A.)
Abends 7 Uhr: C. 17. Große Preise. **Gasparone.** Anfang 7 Uhr.
(4. A. 50 3/4)

Montag, den 8. November: A. 18. Kleine Preise. **Das goldene Ulies.**
III. Teil: **Wibea.** Anfang 7 Uhr. (3. A.)

